

ALLGEMEINE GESCHÄFTS- UND LIEFERUNGSBEDINGUNGEN für den Internet-VersandhandelDie leckersten
Vitamine der Natur

1. Geltungsbereich, Vertragspartner
Für die Geschäftsbeziehung zwischen der

LÖFFLER Fruchtsäfte GmbH & Co. KG
Wittelsbacherallee 84, 32427 Minden
Geschäftsführer: Lothar Löffler
Handelsregister Bad Oeynhausen HRA 3575
LÖFFLER GmbH in Minden
Handelsregister Bad Oeynhausen HRB 5096
Ust.-ID.Nr.: DE 1260 115 16
 (nachfolgend Anbieter)

und dem Kunden (nachfolgend „Kunde“) gelten beim Internetversandhandel ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu. Der Kunde ist gemäß § 13 BGB Verbraucher, soweit der Zweck der bestellten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer gemäß § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Vertragsschluss
Der Vertrag kommt erst durch die Versendung der bestellten Waren zustande.
3. Lieferung, Warenverfügbarkeit
Ist zum Zeitpunkt des Eingangs der Bestellung des Kunden die vom Kunden ausgewählte Ware nicht verfügbar, so teilt der Anbieter dies dem Kunden unverzüglich mit. Sofern nicht schriftlich oder in Textform eine feste Frist oder ein fester Termin vereinbart ist, erfolgen die Lieferungen und Leistungen in der Regel 7 Werktage nach Eingang der Bestellung des Kunden bzw. nach Feststellen des Zahlungseinganges bei der Versandart „Vorkasse“. Die Lieferung erfolgt spätestens jedoch innerhalb einer Frist von ca. vier Wochen nach Eingang der Bestellung des Kunden bzw. nach Feststellen des Zahlungseinganges bei der Versandart „Vorkasse“. Sollte der Anbieter einen mitgeteilten Liefertermin nicht einhalten, so hat der Kunde eine angemessene Nachfrist zu setzen, die in keinem Fall zwei Wochen unterschreiten darf. Der Anbieter ist zu Teillieferungen berechtigt. Die Lieferung erfolgt nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.
4. Widerrufsbelehrung
Widerrufsrecht
 Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns: **LÖFFLER Fruchtsäfte GmbH & Co. KG, Wittelsbacherallee 84, 32427 Minden, Tel: +49 571 25066, Fax: +49 571 20425, E-Mail: info@loeffler-fruchtsaft.de** mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite unter: www.loeffler-fruchtsaft.de/widerrufsformular elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.
Folgen des Widerrufs
 Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. **Ende der Widerrufsbelehrung.**
5. Gefahrübergang
Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware auf ihn über, sobald der Anbieter die Ware dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt ausgeliefert hat.
6. Eigentumsvorbehalt
Bis zur vollständigen Bezahlung aller zwischen dem Anbieter und dem Kunden bestehenden Forderungen verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Anbieters. Der Anbieter wird die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren auf Verlangen nach seiner Wahl freigeben, soweit ihr Wert die Höhe der zwischen dem Anbieter und dem Kunden bestehenden Forderungen um mehr als 50% übersteigt.
7. Preise und Versandkosten
Alle Preise, die auf der Website des Anbieters angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die entsprechenden Versandkosten werden dem Kunden im Bestellformular angegeben und sind vom Kunden zu tragen. Der Versand der Ware erfolgt durch einen vom Anbieter zu wählenden Versanddienstleister. Unsere Verkaufsverpackungen sind alle lt. § 6 der Verpackungsverordnung lizenziert.
8. Zahlungsbedingungen
Erstbestellungen sind per Vorkasse zu bezahlen, Folgebestellungen per Rechnung. Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt der Kunde bereits durch Versäumung des Termins in Verzug. Ist der Kunde im Verzug hat er dem Anbieter Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu zahlen. Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugschäden durch den Anbieter nicht aus. Sollte die Vorkasse-Rechnung innerhalb von 14 Tagen nicht bezahlt worden sein wird dieser Auftrag storniert.
9. Gewährleistung
Bei Mängeln der gelieferten Ware stehen dem Kunden die gesetzlichen Rechte zu. Für Schadensersatzansprüche des Kunden gelten jedoch die besonderen Bestimmungen der Ziffer 10.
10. Haftung auf Schadensersatz
Schadensersatzansprüche des Kunden wegen offensichtlicher Sachmängel der gelieferten Ware sind ausgeschlossen, wenn er den Mangel nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Ablieferung der Ware dem Anbieter anzeigt. Die Haftung des Anbieters auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund (insbesondere bei Verzug, Mängeln oder sonstigen Pflichtverletzungen), ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gilt nicht für die Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit des Anbieters oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz. Die vorstehenden Absätze 1 bis 3 gelten sinngemäß auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
11. Schlussbestimmungen
Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter Minden (Westfalen). Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich.